

Die Henne und das Brot



Ein **PUXI** BUCH 65

© 1959 BY RAND McNALLY & COMPANY
COPYRIGHT 1959 UNDER INTERNATIONAL COPYRIGHT UNION
BY RAND McNALLY & COMPANY



Die Henne und das Brot

Illustriert von Ruth Bendel

CARLSEN VERLAG G.m.b.H. HAMBURG



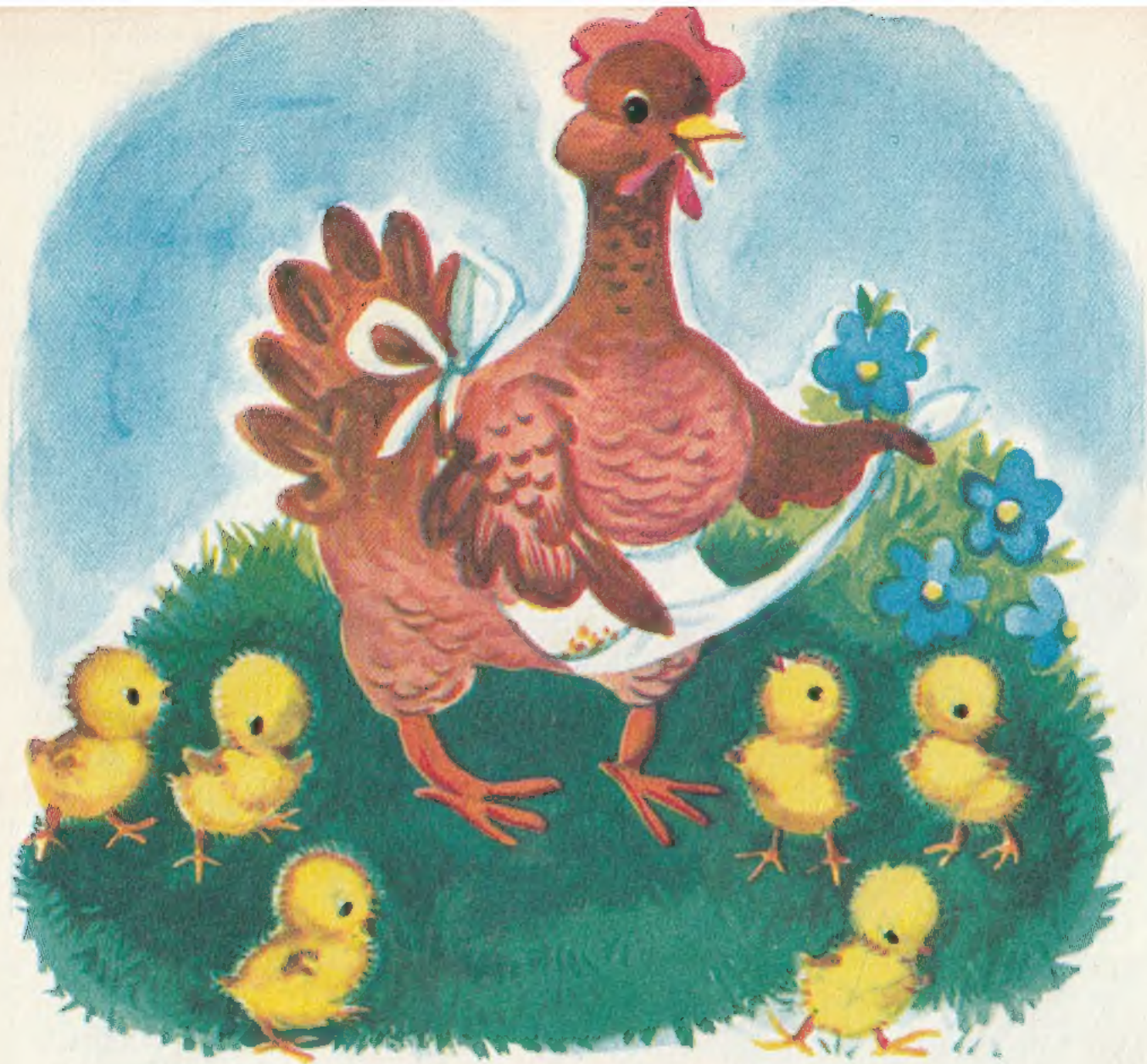
Es war einmal eine rote Henne, die wohnte mit ihren gelben Küken auf einem großen Bauernhof. Ihre Nachbarn waren das fette Ferkel, die Ente und die Gans.

Eines Tages fand die rote Henne ein paar
Weizenkörner auf der Erde. »Gluck,
gluck«, rief sie ...





Die Ente und die Gans kamen gleich gelaufen. Vielleicht gab es ja etwas Gutes zu essen! Das fette Ferkel lief auch hinterher, aber natürlich sehr viel langsamer.



»Seht mal, was ich gefunden habe! Richtige Weizenkörner!«

»Wer hilft mir sie aussäen?«

»Ich nicht«, sagte die Ente.

»Ich auch nicht«, schnatterte die Gans.

»Und ich schon gar nicht«, grunzte das fette Ferkel.



»Na ja, dann muß ich's wohl allein machen«, seufzte die Henne.

Der Regen kam, die Sonne schien - und schon keimten die Weizenkörner. Zarte, hellgrüne Hälmchen wuchsen aus der braunen Erde. Die rote Henne pflegte sie gut.





Sie war dann auch sehr stolz, als die Halme ihre schöne, goldene Erntetracht an-
zogen. »Der Weizen ist reif«, sang sie.



»Wer hilft mir beim Ernten?«

»Ich nicht«, sagte die Ente.

»Ich auch nicht«, schnatterte die Gans.

»Und ich schon
gar nicht«,
grunzte das
fette Ferkel.

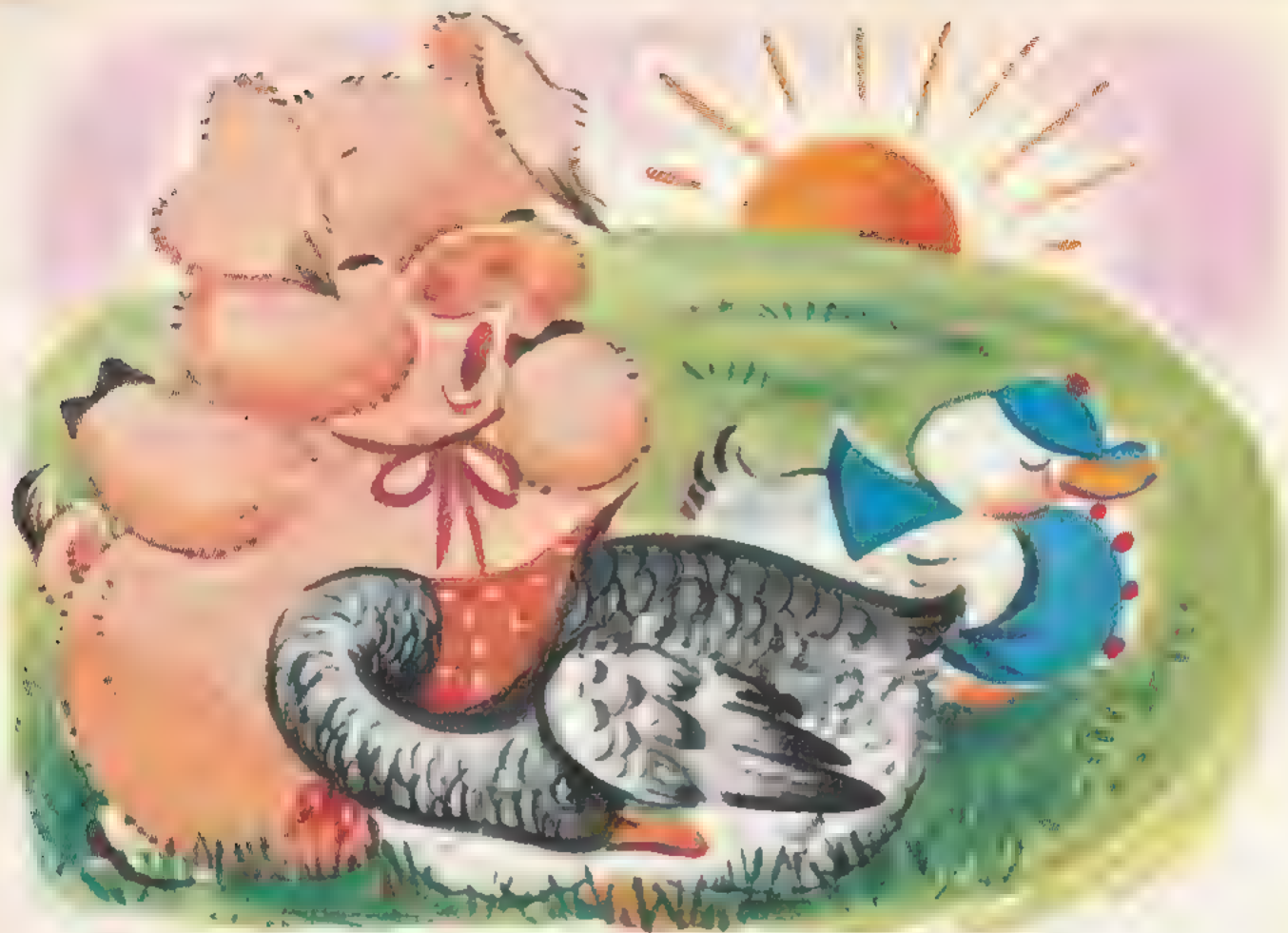


»Dann muß ich's wohl allein machen«, seufzte die rote Henne und holte eine Sichel. Es war ungewohnte Arbeit. Sie fiel der Henne schwer.

»Wer hilft mir das Korn zu dreschen?« fragte sie.







»Ich nicht«, sagte die Ente.

»Ich auch nicht«, schnatterte die Gans.

»Und ich schon gar nicht«, grunzte das faule fette Ferkel.

»Na, gut, dann mache ich's eben allein!«
Sie holte einen Dreschflegel und schlug
die Körner aus den Halmen.





»Jetzt bin ich soweit«, rief die rote Henne
am nächsten Morgen.

»Helft ihr mir denn, den Weizen zur
Mühle zu bringen?«



»Ich hab' keine Lust«, sagte die Ente.
»Ich auch nicht«, schnatterte die Gans.
»Und ich schon gar nicht«, grunzte das
faule, fette Ferkel.

Da machte sich die Henne allein auf den Weg! Sie trug den schweren Sack auf dem Rücken. Und das aller kleinste Küken wollte ja auch noch getragen werden!



In der Mühle wurde der Weizen gemahlen, und dann durfte die Henne nach Hause gehen mit einer großen Tüte voll herrlich weißem Mehl!



»Hilft mir jemand, ein Weißbrot zu backen?« fragte sie. Aber die anderen drehten ihr einfach den Rücken zu ...



Nun, die Henne konnte auch allein fertigwerden! Als die Brote hellbraun und duftend aus dem Ofen kamen, rief sie nach ihrer Kükenschar. »Gluck, gluck, kommt her, heute gibt's Brot!«



Ente, Gans und Ferkel kamen auch mit.
»Aha«, rief die Henne, »ihr wollt mir
wohl helfen, mein Brot aufzuessen?«

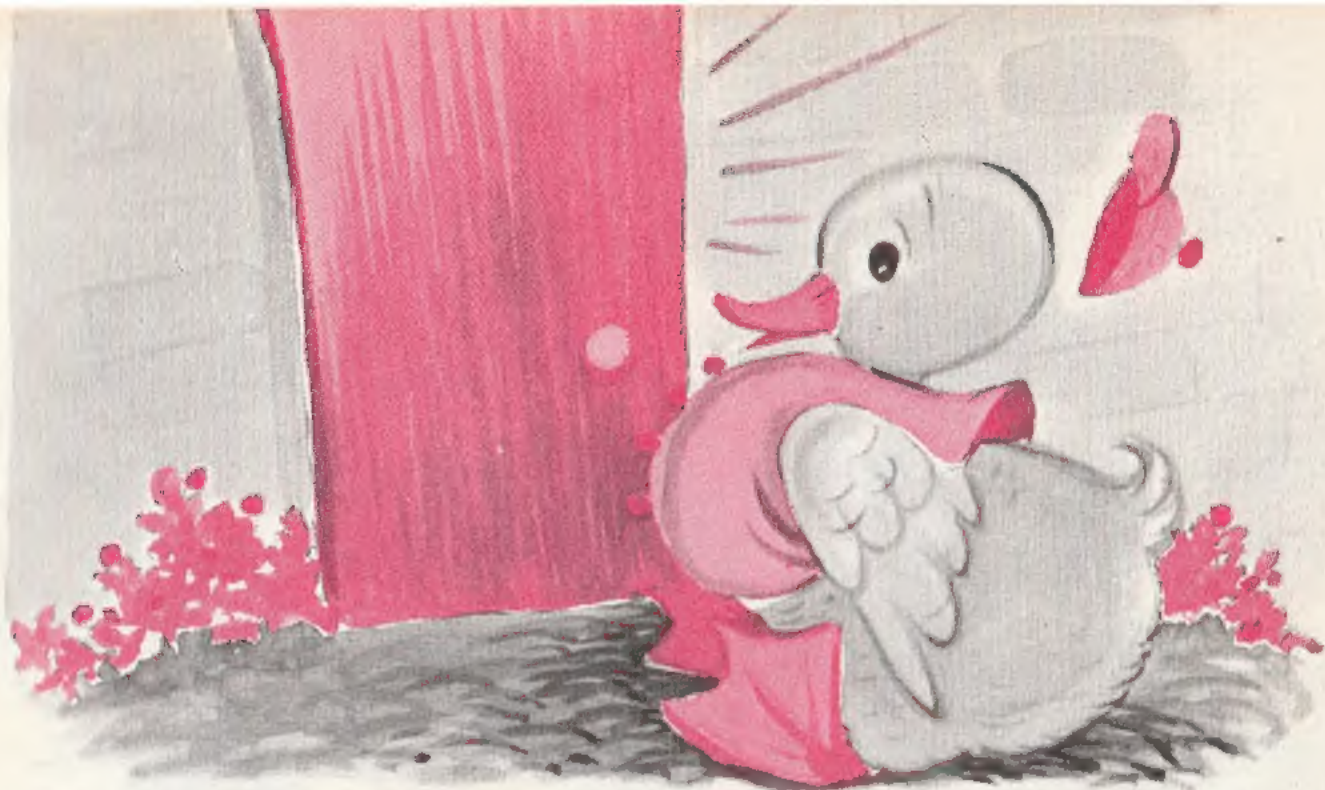




»Ja, das will ich«,
sagte die Ente.
»Ich auch«,
schnatterte die Gans.
»Und ich erst recht«,
grunzte das Ferkel.

»Bei der Arbeit, die das Brot mir machte,
da wolltet ihr mir nie helfen. Aber auf-
essen wollt ihr's jetzt alle! Kommt ja gar
nicht in Frage!«





Und sie schlug ihnen die Tür vor der Nase zu.

»Oh«, jammerte die Ente. »Warum auch habe ich denn der roten Henne nicht geholfen?«

»Ja, wir waren wirklich sehr dumm und faul«, schimpfte die Gans.

»Öff, öff!« seufzte das Ferkel. »Ein bißchen mehr Arbeit und weniger Schlaf hätten mir schon nicht wehgetan!«

Die rote Henne scherte sich nicht darum und war glücklich und froh. Sie sang aus voller Kehle, als sie ihren gelben Küken Erdbeermarmelade aufs Weißbrot strich. Denn nichts ist schöner, als den Erfolg mühsamer Arbeit auszukosten.



Bis jetzt sind die folgenden PIXI-Bücher erschienen:

- | | | |
|--|---|---|
| 1. Miezekatzen | 24. Der Hund, der nicht
mehr bellen konnte | 48. Der Wolf und die
7 Geißlein |
| 2. Teddy und die anderen | 25. Ferienkinder | 49. Blaupelzchen |
| 3. Klip-Klap und die Tiere | 26. Susi Lämmchen | 50. Babybär |
| 4. Ferkelchen | 27. Die kleine
Watschel-Ente | 51. Schnupsis großer Tag |
| 5. Märchen | 28. Der Lebkuchenmann | 52. Klein-Ping |
| 6. Tierkinder aus
dem Walde | 29. Mit Pünktchen im Wald | 53. Peter und Mausi Maus |
| 7. Hundegeschichten | 30. Tiere im Versteck | 54. Die Tiere im Zoo |
| 8. Mama Miezemau
und ihre Kinder | 31. Drei kleine
Tiergeschichten | 55. Der kleine Elefant |
| 9. Fröhliche Tage | 32. Federbälchen | 56. Hans und
der rote Traktor |
| 10. Puff-Pata-Puff | 33. Im Ponygarten | 57. Lämmleins neuer Hut |
| 11. Der kleine Kater
Schnurr | 34. Puffi – Die schwarze
Lokomotive | 58. Von Eins bis Zehn |
| 12. Gesellschaft in
Puppenstadt | 35. Onkel Peters
Spielzeugladen | 59. Frau Henne lernt
fliegen |
| 13. Teddys fahren
ins Grüne | 36. Das kleine Reh | 60. Lauter kleine Tiere |
| 14. Das Hündchen Wuff | 37. Ein Ausflug mit Teddy | 61. Das Puppenhaus |
| 15. Das braune Hühnchen
und die weite, weite Welt | 38. Kapitän Kater | 62. Die Tiere fahren
Eisenbahn |
| 16. Häschen Prosit wird
durch Schaden klug | 39. Miezemau im Pixiland | 63. Klein-Wuschel |
| 17. Fünf kleine Entchen | 40. Familie Bär auf Reisen | 64. Frau Entes großer Tag |
| 18. Bahn frei,
hier komme ich | 41. Wir reisen um die Welt | 65. Die Henne und das Brot |
| 19. Katie Kätzchen | 42. Schneewittchen | 66. Bummel, der Zug |
| 20. Das kleine Fohlen | 43. Lustige
Tiergeschichten | 67. Der kleine rote
Lieferwagen |
| 21. Drei kleine Küken | 44. Rotkäppchen | 68. Ein kleiner Hund
sucht sich ein Heim |
| 22. Wer spielt mit mir | 45. Ein Tag im Zoo | 69. Dreimal gute Nacht |
| 23. Der Regenbogen | 46. Teddy
im Märchenreich | 70. Das Tigerbaby |
| | 47. Was soll ich werden? | 71. Alle meine Spielsachen |
| | | 72. Das Einschlaf-Buch |

CARLSEN VERLAG GmbH · HAMBURG